



2

Arbeitsauftrag: folgende Begriffe sind einzusetzen:

AUFBEWAHRUNG BESCHREIBUNG FIXKAUF KOSTEN MÄNGELRÜGE NACHBESSERUNG NACHFRIST PRÜFUNG SCHNELL SOFORT VERSCHULDEN VORRANGIGE

A) Warenprüfung

Beim zweiseitigen Handelskauf muss der Käufer, damit er bei einer mangelhaften Lieferung seine Gewährleistungsansprüche nicht verliert, folgende Schritte unternehmen:

1. Unverzügliche (1) _____ (Sichtprüfung beim Wareneingang)
2. (2) _____, unverzüglich nach Entdeckung der Mängel.
3. Genaue (3) _____ der Mängel.
4. (4) _____ der Ware bis zur Abholung.

B) Nacherfüllung

Bei Schlechtleistung (mangelhafter Lieferung) kann der Käufer normalerweise zuerst nur eine Nacherfüllung verlangen. Dabei kann er zwischen NACHBESSERUNG und NEULIEFERUNG wählen ("(5) _____ RECHTE").

Der Käufer wählt i.d.R. eine NEULIEFERUNG, (weil (6) _____, unkompliziert und ohne Wertverlust am Kaufgegenstand). Als zweite Möglichkeit steht ihm eine (7) _____ der Ware zu; im Allgemeinen wird der Gegenstand dann repariert.

Der VERKÄUFER kann die Wahl des Käufers aber ABLEHNEN, wenn damit unverhältnismäßig hohe (8) _____ verbunden wären (z.B. die Forderung nach Neulieferung bei Sonderanfertigungen). Er kann dann die für ihn günstigere Alternative wählen (z. B. die Reparatur (Nachbesserung dieser Sonderanfertigung)). Bei (9) _____ des Lieferers kann der Käufer ZUSÄTZLICH SCHADENERSATZ fordern.

Erst wenn innerhalb der Nachfrist zwei Mal ohne Erfolg versucht wurde den Mangel zu beseitigen, kann der Käufer weitere ("NACHRANGIGE RECHTE") geltend machen: a) Rücktritt vom Vertrag b) Preisminderung und/oder Schadenersatz statt Leistung bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

C) Besonderheit: Nachrangige Rechte ohne Nachfrist

Der Käufer kann die nachrangigen Rechte (10) _____, also ohne (11) _____ in Anspruch nehmen, wenn

- der Verkäufer nicht nacherfüllen will oder
- die Nacherfüllung nicht möglich bzw. unzumutbar für den Verkäufer ist oder
- ein (12) _____ oder
- Zweckkauf vorliegt.